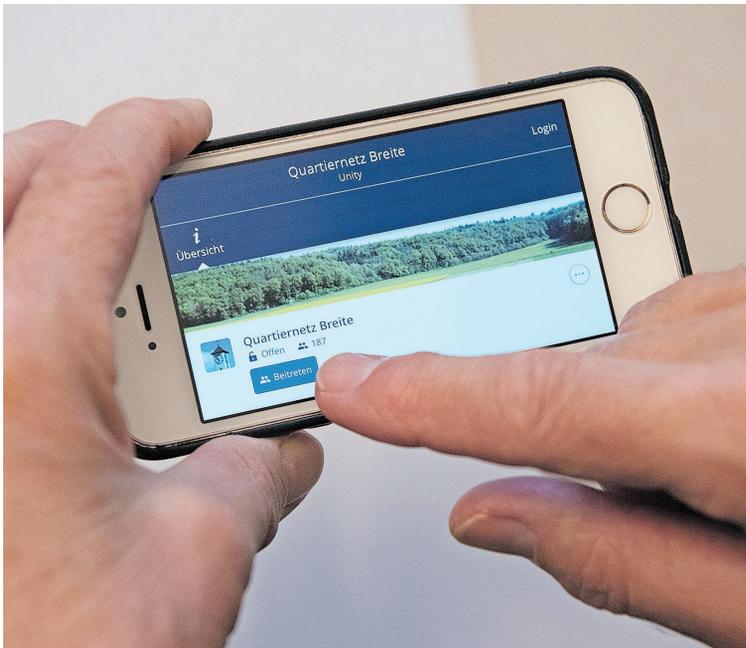


Die Bewohnerinnen und Bewohner der Breite können sich neu über eine App vernetzen

## Digitaler Treffpunkt für das Quartier



Der Zugang erfolgt per Handy, Tablet oder Computer.

Peter Pfister

**BREITE** Vor rund einem Monat hat auf der Schaffhauser Breite ein Pilotprojekt zur Förderung des Zusammenlebens gestartet: Über eine eigens angepasste Quartier-App sollen sich Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere Breitaner besser austauschen und organisieren können, sei es für gemeinsame Aktivitäten und zum Zusammensein oder für spontane Nachbarschaftshilfe. Die Vision des *Quartiernetz Breite* ist eine lebendige Quartiergemeinschaft, in der sich ältere Menschen aufge-

hoben und zufrieden fühlen und sich rege miteinander vernetzen und sich über die bestehenden Angebote im Quartier informieren können und diese nutzen. Dabei hat die digitale natürlich die reale Begegnung zum Ziel.

Durch die Pandemie-Massnahmen gewinnt dieses Projekt nun eine ganz aktuelle Bedeutung, geplant wurde es allerdings schon während der letzten zwei Jahre. Initiiert wurde es damals durch die Sozialgerontologin Susanne Blum und zusammen mit

verschiedenen engagierten Personen aus dem Quartier und mit Unterstützung der Stadt Schaffhausen entwickelt. Umgesetzt wurde es mit den Entwicklern der App *BeUnity*, welche Siedlungen, Sportvereine und andere Gemeinschaften in digitalen Treffpunkten vernetzen. Und nun also die Seniorinnen und Senioren der Breite. Da fragt sich natürlich: Ältere Schaffhauser Bevölkerung und neue digitale Technologie, geht das zusammen?

An 1500 Seniorinnen und Senioren auf der Breite wurden im September die Flyer für das Projekt verschickt. Auf der App eingeloggt haben sich bis heute 187 Personen, also 12 Prozent der angeschriebenen über-60-jährigen Quartierbevölkerung. Man habe einen guten Start gehabt, aber natürlich müsse das Projekt noch wachsen und sich entwickeln, sagt Breite-Bewohnerin Elisabeth

Rothen. Sie ist Teil des Teams, das sich um die App kümmert. Es wurden bereits App-Cafés und andere Schulungs- und Informationsveranstaltungen angeboten, auch wenn diese mit dem Anstieg der Ansteckungswelle im Moment pausieren müssen.

Ein Blick auf die App zeigt: Sie wird durchaus genutzt. Da gibt es mehrere Forumsbeiträge wie «Lesefreudiger Grossvater, lesesfreudige Grossmutter gesucht» oder «Weihnachtserinnerung für ein Adventsfenster: Wer macht mit?». Auch bestehen bereits verschiedene Gruppen, denen man beitreten kann, wie «Bewegung und Sport» oder «Gemeinsamer Lesespas» und «Kulinarik und Kochen». Noch aber ist das Projekt in der Pilotphase und es wird sich zeigen, wie gut es genutzt wird und ob es für andere Quartiere übernommen wird. **nl.**



**Mac-Support**  
für glückliche User

mac&web gmbh  
tel +41 52 620 30 60 [www.mac-web.ch](http://www.mac-web.ch)

### Wechseln Sie zum schnellsten Anbieter der Region

Bis zu  
**CHF 300.-**  
Wechselprämie  
sichern

**1 Gigabit**  
schon jetzt und überall  
in unserem Netz

**sasag**  
Kabelkommunikation

Die Aktion ist gültig bei Neuabschluss oder Upgrade (ausserhalb der Mindestvertragsdauer) eines Internet @home, Mobile @home und/oder TV Motion, wobei pro Abschluss eines Produktes der vorherig genannten Produktgruppen jeweils CHF 100.- Prämie gewährt werden, in Summe somit maximal CHF 300.-. Gültig bis 31.03.2021 und nicht kombinierbar mit anderen Promotionen. Die Wechselprämie wird in Form einer einmaligen Gutschrift gegen die Abgebühren verrechnet.

